

Postulat

betreffend Parkplätze für Elektroautos mit Aufladestationen in städtischen

Parkhäusern und öffentlichen Parkplätzen

eingereicht von: Iris Kuster (namens CVP/EDU Fraktion), Markus Nater (namens GLP

Fraktion), Sämi Müller (namens EVP Fraktion)

am: 3. Dezember 2018

Anzahl Mitunterzeichnende: 15 Geschäftsnummer: 2018.121

Antrag

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, ob innert zwei Jahren in allen Parkhäusern, die der Stadt gehören oder von der Stadt betrieben werden sowie bei allen anderen städtischen Parkplätzen, die über mindestens 50 Stellplätze verfügen, Parkplätze mit Elektro Aufladestationen im Umfang von durchschnittlich mindestens 2% der verfügbaren Parkplätze aufzustellen. Der Kunde soll die Wahl haben die Stromqualität aus den Winterthurer Stromprodukten Gold, Silber und Bronze frei zu wählen. Zusätzlich soll aufgezeigt werden, wo und in welcher Anzahl der Aufbau von Elektroladestationen in der Stadt Winterthur benötigt wird.

Begründung

Eine stärkere Verbreitung von Elektrofahrzeugen kann einerseits einen wichtigen Beitrag zur Reduktion der CO₂ Belastung leisten andererseits kann dadurch auch die Lärmbelastung durch den Strassenverkehr reduziert werden.

Eine wichtige Voraussetzung für den Gebrauch von Elektrofahrzeugen ist die ausreichende Verfügbarkeit von Elektro Aufladestationen. Neben dem Engagement der Wirtschaft und der Immobilienbesitzer ist insbesondere auch die Stadt gefordert. Sie muss dafür sorgen, dass die öffentliche Infrastruktur nicht nur der zukünftigen Entwicklung angepasst wird, sondern aktiv diese Entwicklung unterstützt.

Wie in der Fragestunde im September selber seitens des Stadtrates festgestellt wurde, gibt es nicht in allen städtischen Parkhäusern Parkplätze mit Elektro Aufladestationen, geschweige denn auf allen grösseren städtischen Parkplätzen.

Wenn Winterthur die Elektromobilität fördern will, braucht es konkrete und rasch wirksame Massnahmen, damit die Rahmenbedingungen für den Einsatz von Elektro Autos in Winterthur verbessert werden können.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2018.121

einge- sehen: Mitunterzeichnende (X):			einge- sehen: Mitunterzeichnende (X):		
√	D. Cetin (SP)		√	F. Albanese (SVP)	
√	A. Erismann (SP)		√	T. Brütsch (SVP)	
√	B. Helbling-Wehrli (SP)		√	S. Büchi (SVP)	
√	L. Jacot-Descombes (SP)		√	G. Gisler-Burri (SVP)	
√	R. Kappeler (SP)		√	M. Gross (SVP)	
√	E. Kaylan (SP)		√	H.R. Hofer (SVP)	
√	R. Keller (SP)		√	D. Oswald (SVP)	
√	F. Künzler (SP)		√	M. Reinhard (SVP)	
√	F. Landolt (SP)		√	P. Rütsche (SVP)	
√	S. Näf (SP)		√	Th. Wolf (SVP)	
√	P. Schoch (SP)		√	M. Wäckerlin (PP)	
√	D. Siegmann (SP)				
√	M. Sorgo (SP)		√	C. Etter-Gick (FDP)	
√	F. Steger (SP)		√	St. Feer (FDP)	
√	M. Steiner (SP)		√	Y. Gruber (FDP)	
√	S. Stierli (SP)		√	F. Helg (FDP)	
√	G. Stritt (SP)		√	R. Heuberger (FDP)	
√	B. Zäch (SP)		√	U. Hofer (FDP)	
			√	Th. Leemann (FDP)	
√	R. Diener (Grüne)	Х		D. Schneider (FDP)	
√	R. Dürr-Ziehli (Grüne)		√	M. Wenger (FDP)	
√	Ch. Griesser (Grüne)				
√	D. Hofstetter (Grüne)	Х	√	K. Cometta-Müller (GLP)	Х
√	G. Milicevic Decker (Grüne)	Х	√	U. Glättli (GLP)	Х
√	D. Berger (AL)		√	S. Gygax-Matter (GLP)	Х
√	K. Gander (AL)		√	S. Kocher (GLP)	Х
			√	M. Nater (GLP)	
√	L. Banholzer (EVP)	Х	√	A. Steiner (GLP)	Х
√	M. Bänninger (EVP)	Х	√	M. Zehnder (GLP)	Х
√	B. Huizinga-Kauer (EVP)	Х			
√	S. Müller (EVP)		√	A. Geering (CVP)	Х
			√	I. Kuster (CVP)	
			√	R. Lüchinger-Mattle (CVP)	Х
			√	Z. Dähler (EDU)	Х